

„Zäitfënster“

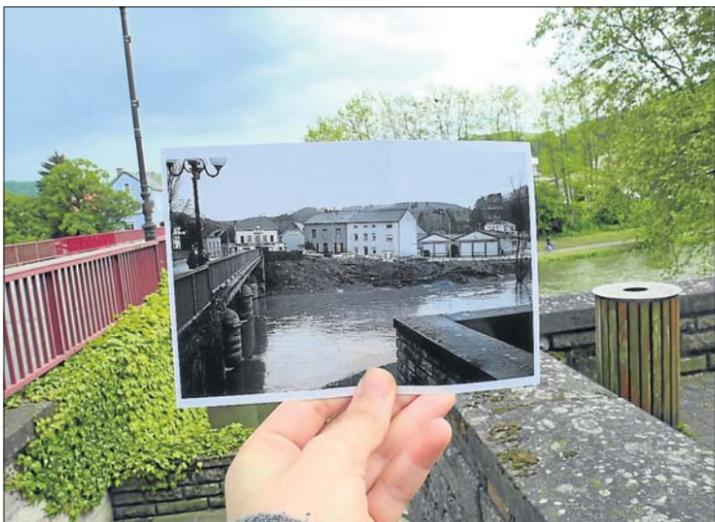
Fotoausstellung im Kulturhaus in Diekirch

Unter dem Motto „Zäitfënster“ ist vom 15. bis 30. Juni im Diekircher Kulturhaus eine interessante Ausstellung zu sehen, die das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen dem Diekircher „Photo-Club“, dem lokalen Jugendhaus und dem „Musée d'Histoire[s] Diekirch“ ist. Ziel des Projektes war es, den Jugendlichen nicht nur den Umgang mit Kameras (u. a. auch mit der ihres iPhones), sondern auch die weitgehend unbekanntere Vergangenheit der Stadt näher zu bringen.

Hierbei sollten die Teilnehmer etliche Fotografien aus den Jahren

1960 bis 2005 aus dem reichen Fotoarchiv des Diekircher „Photo-Club“ so in die moderne Kulisse der Stadt einfügen, dass die Verbindung zwischen gestern und heute sichtbar wird.

Entstanden ist eine Spurenliese, die anhand beeindruckender Bilder die Geschichte der Menschen, Straßen und Gebäude der Stadt enthüllt. Die Ausstellung in der Maison de la Culture (13, rue du Curé) ist vom 15. Juni bis 30. Juni täglich (außer montags) zwischen 10 und 18 Uhr zu bewundern. Weitere Informationen sind unter Tel. 80 87 90-1 erhältlich. (C.)



Die Ausstellung ist noch bis zum 30. Juni im Kulturhaus zu sehen.

Ettelbrück: Tanzprojekt für den wohltätigen Zweck



Im Rahmen eines Schulprojektes hatten die Schüler Anne Weber, Joyce Ittenbach und Pit Schiltz aus der Klasse „12e CC“ des „Lycée technique d'Ettelbruck“ vor einigen Wochen ein Tanzprojekt in Niederfeulen organisiert, bei dem Schüler des Lyzeums die von ihnen einstudierten Choreografien eines dreiwöchigen Workshops vor Publikum präsentieren konnten. Den Erlös dieses Projektes in Höhe von 1 600 Euro konnte nun vor kurzem an das „SOS Kannerduerf“ in Mersch überreichen. In dessen Namen bedankte sich Cynthia Conzemius recht herzlich für die großzügige Spende seitens der Schüler. (C.)

Diekircher Pflegeheim nimmt Betrieb auf

„Servior“-Heim „Bei der Sauer“ bietet Platz für 110 Bewohner



In den kommenden Tagen ziehen rund 100 Bewohner in das neue Pflegeheim „Bei der Sauer“ um.

Knapp drei Jahre nach Baubeginn nimmt das neue „Servior“-Pflegeheim „Bei der Sauer“ in Diekirch diese Woche den Betrieb auf. Die Seniorenstätte bietet Platz für 110 Bewohner; prioritär aufgenommen werden die Bürger aus Diekirch. Die meisten Erstbezieher sind denn auch aus der lokalen „Résidence du Parc“ in das neue Seniorenheim umgezogen. Im neuen Haus zeichnet „Servior“ verantwortlich für Pflege, Betreuung, Beherbergung und Verpflegung der Bewohner.

Für Letztere bedeutet der Häuserwechsel dennoch keine gänzliche Umstellung, da auch die bisherigen Mitarbeiter der kommunalen „Résidence des Ardennes“ ins Pflegeheim „Bei der Sauer“ übernommen wurden. Als Pflegeheim richtet sich das Haus „Bei der Sauer“ per se an Menschen mit mittlerem und hohem Pflege- und Betreuungsbedarf und bietet ihnen die notwendige Unterstüt-

zung im Alltagsleben. Um noch gezielter auf die Bedürfnisse der oft desorientierten Senioren einzugehen, ist die letzte Oberetage so ausgelegt, dass sie Wohnen, Pflege, Essen und Alltagsaktivitäten ideal miteinander kombiniert, alles in einem geschützten Rahmen. In der Wohnküche mit angeschlossenen Ruheraum wird das gemeinsame Leben stattfinden, die speziell abgesicherte Terrassenpromenade ist optimal für Bewohner mit starkem Bewegungsdrang, die eigenen Zimmer erlauben Privatsphäre.

Sämtliche 110 Einzelzimmer des Hauses, mit einer durchschnittlichen Größe von 30 qm, sind ausgestattet mit einem modernen Pflegebett sowie mit einem Bad bestehend aus Dusche, Lavabo und WC. Einbauschränke, ein Fernseher und ein kleiner Kühlschrank gehören ebenfalls zum Standard. Neben den Privaträumen für die Bewohner verfügt das Haus über ein

Restaurant und eine Cafeteria – beide Lokale mit Sauerblick –, eine Bibliothek, ein Friseurgeschäft, einen kleinen Laden sowie einen Andachtsraum. Die täglich frisch zubereiteten Mahlzeiten kommen aus der hauseigenen Küche. Ferner gibt es Räumlichkeiten für Ergo- und Physiotherapie und öffentliche Treffpunkte als auch individuelle Rückzugsmöglichkeiten. Bei schönem Wetter können Bewohner und Besucher von zwei Terrassen profitieren.

Die Abschlussarbeiten bezeichnete der Direktionsbeauftragte des Hauses, Raymond Coenen, als wahren Marathon. Nun folgt die Aufnahme von rund 100 Bewohnern, die etappenweise einziehen. Am 10. Juni sind bereits einige Senioren aus dem Mertziger Altenheim nach Diekirch gezogen. Für alle bedeuten die nächsten Wochen, sich einzuleben und an neue Abläufe zu gewöhnen. „Servior“ wird ihnen dabei helfen. (C.)

Eschweiler: Kinder aus der „Bëschcrèche beim Mill“ üben sich als Gärtner



Im Rahmen eines Naturprojektes durften sich die kleinen Besucher der „Bëschcrèche beim Mill“ im Kireltal dieser Tage gemeinsam mit den behinderten Mitarbeitern der „Coopérative Lëlljer Gaart“ und der „elisabeth“-Stiftung um Edy Weber und Michael Schenk als Gärtner betätigen und unter der Anleitung ihrer Erzieherinnen Jenny Büx und Mandy Spaniol einen Obstbongert und Beerensträucher an-

legen. Bürgermeister François Rossler und der Direktionsbeauftragte der „Bëschcrèche“ zeigten sich erfreut, dass man auf einem Areal von sechs Hektar regelmäßig pädagogische Projekte entwickeln könne, bei denen die Kindern die Pflanzen- und Tierwelt hautnah entdecken dürfen. Gepflanzt wurden neben einer Weidenallee in Form von Tipis auch Buchsbäume, Sträucher und Gemüse. (TEXT/FOTO: NICOLE MILBERT)

NORD PARTS

Hochdruckreiniger Kränzle K1132
REF: 41240
449,00 € TTC
390,43 € HTVA

- 30 - 130 bar
- 10 l/min
- HD-Schlauch 10m
- 230 V
- Vario-Jet-Lanze

Maschinen
Ersatzteile
Service

Lanzen, Kanaldüsen und Hochdruckschlauch für fast alle Heiss- und Kaltwassergeräte

6, route d'Arlon L-9180 OBERFEULEN Tel.: 81 93 30-1 E-Mail: info@nordparts.lu